

## Lehr- und Weiterbildungsangebote

### Für Studenten

Das ZGGF unterrichtet pro Semester nahezu 200 Medizinstudentinnen und -studenten in den Fächern der Geriatrie und Gerontologie.



Themen der Altersheilkunde und Gerontologie können als **Promotion in der Medizin** und als **Bachelor-/Masterarbeit in der Psychologie** von Experten des Geriatriezentrums Freiburg begleitet werden.

### Für Ärzte



Im Rahmen unserer Themenreihe „**GERIATRIE - aktuell**“ bieten wir interessierten Ärzten ein bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg akkreditiertes Weiter-

bildungsprogramm im Fachbereich Geriatrie und Gerontologie.

Aktuelle Termine und Themen können im Sekretariat erfragt oder unserer Homepage entnommen werden.

Bei entsprechender Voraussetzung wird Ärzten in Weiterbildung der Erwerb der **Zusatzqualifikation „Geriatrie“** angeboten. Der Leiter des ZGGF verfügt über die entsprechende Weiterbildungsermächtigung.

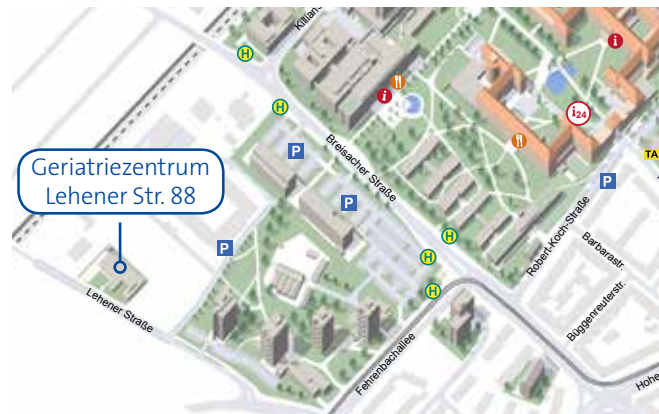
## Kontakt und Wegbeschreibung

### Zentrum für Geriatrie und Gerontologie Freiburg (ZGGF)

Lehener Straße 88 | 79106 Freiburg  
(gegenüber der Agentur für Arbeit)

**Frau Kotz (Sekretariat)** | Telefon 0761 270-70980  
angelika.kotz@uniklinik-freiburg.de

Weitere Informationen unter  
[www.uniklinik-freiburg.de/zggf](http://www.uniklinik-freiburg.de/zggf)



### Anfahrt

- **Straßenbahnlinien 1, 3 oder 5:**  
Haltestelle „Technisches Rathaus“  
ca. 5-10 Minuten Fußweg
- **Buslinien 10, 7211 oder 7212:**  
Haltestelle „Robert-Koch-Straße“  
ca. 10 Minuten Fußweg
- **Mit dem Auto:** A5, Ausfahrt „Freiburg-Mitte“  
der Ausschilderung „Universitätsklinikum“  
bzw. „Agentur für Arbeit“ folgen

#### Stand bei Drucklegung

Herausgeber: Universitätsklinikum Freiburg | © 2014  
Redaktion: ZGGF |  
Gestaltung: Medienzentrum

## Zentrum für Geriatrie und Gerontologie Freiburg (ZGGF)



## Unsere Angebote für Sie

- Diagnostik und Behandlung
- Beratung
- Forschung
- Lehr- und Weiterbildungsangebote

## Das Zentrum

Ältere Menschen haben oft nicht nur ein einziges Problem sondern leiden unter mehreren Erkrankungen, die gleichzeitig berücksichtigt werden müssen. Deshalb arbeiten in unserem Geriatriezentrum Mediziner, Therapeuten, Fachpflegekräfte, Psychologen, Sozialarbeiter, Studienassistenten und weitere Berufsgruppen eng zusammen, um für Sie eine umfassende Behandlung sicher zu stellen.

Für die umfassende Diagnostik und Behandlung stehen vier kompetente Schwerpunktambulanzen zur Verfügung:

**Memory-Ambulanz** zur Ermittlung der kognitiven Leistungsfähigkeit inkl. Abklärung und Behandlung einer Demenzerkrankung

**Gerontopsychiatrische Institutsambulanz** zur Behandlung psychiatrischer Erkrankungen im Alter

**Geriatrische Ambulanz** zur Einschätzung von Immobilität und Gefährdung der Selbständigkeit im häuslichen Umfeld

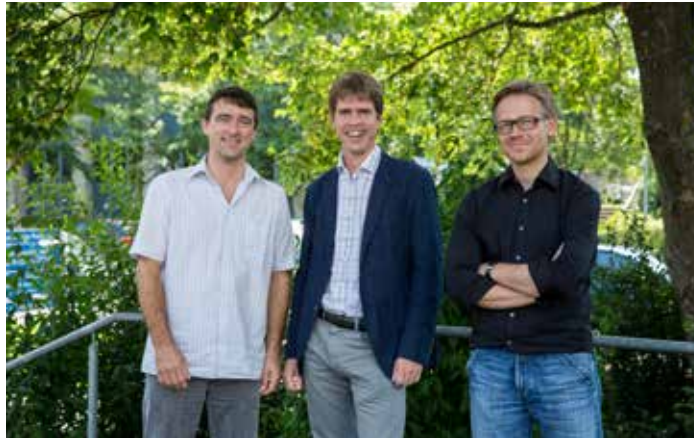
**Ambulante Geriatrische Rehabilitation** zur Behandlung typischer interagierender Erkrankungen mit Einflussnahme auf Mobilität, Selbständigkeit, Kommunikation und Hirnleistungsfähigkeit

Innerhalb des Klinikums bieten wir Kolleginnen und Kollegen das **Geriatrische Konsil** an, mit dem Ziel, die relevanten Beeinträchtigungen des geriatrischen Syndroms zu diagnostizieren und zu behandeln.

## Forschung

Ohne klinische Studien ist ein Fortschritt in der Behandlung der Alterserkrankungen nicht zu erzielen. Da wir unseren Patienten die bestmögliche Therapie zugutekommen lassen wollen, führen wir immer wieder selbst Forschungsprojekte durch und beteiligen uns an unterschiedlichen klinischen Studien.

Dabei handelt es sich sowohl um Studien im **medikamentösen** als auch im **nicht-medikamentösen** Bereich.



Klinische Studien werden beispielsweise durchgeführt:

...zur Entwicklung neuer und der Optimierung bestehender **Verfahren der Diagnostik** (bspw. bildgebende Verfahren)

...zur Erprobung der Wirkungsweise neuer **Medikamente** auf eine bestimmte Symptomatik (Prävention und Behandlung von Demenz)

...zur (Weiter-)Entwicklung von neuen oder bestehenden **psychologischen oder rehabilitativen Therapieverfahren** (bspw. Aufrechterhalten von Alltagsfertigkeiten bei Demenzpatienten)

## Forschung

Das ZGGF beteiligt sich seit mehr als 10 Jahren an der Durchführung klinischer Studien im Bereich der Depression, der Demenz und der Leichten Kognitiven Störung (Mild Cognitive Impairment).



Informationen bezüglich aktueller Studien und Projekte erhalten Sie von unserem Studienmanagement. Eine Übersicht finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage.

### Kontakt:

Iris Natterer

Telefon: 0761/270-70730

iris.natterer@uniklinik-freiburg.de